

WORKSHOP – MEDIATION

MEDIATION: EINE LÖSUNGSMETHODE FÜR PRIVATRECHTLICHE KONFLIKTE MIT INTERNATIONALEN BEZÜGEN AM BEISPIEL DES FAMILIENRECHTS

Zu beachtende Punkte bei Erstellung des Referats:

- Thema aus der Liste auswählen und sich in die in Raum 5 (EG), Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht, Augustinergasse 9 ausgelegten Listen eintragen.
- Literatur sichten (UB: Heidi; Internetrecherche; weitere Verweise in Büchern und in Aufsätzen)
- 5-10 minütiges Referat erstellen
- Handout mit den wesentlichen Gedankengängen (nur Stichworte/Gliederung/Übersicht/verwendete Literatur) für die anderen Teilnehmer erstellen und vervielfältigen (Schaubilder können hilfreich sein; 1- höchstens 2 Seite(n))
- verwendete Literatur am Ende aufführen

z.B.: S. Breidenbach, Mediation. Struktur, Chancen und Risiken von Vermittlung im Konflikt, Köln 1995, S. 47
H. Eidenmüller, Verhandlungsmanagement durch Mediation, hrsg. v. M. Hensler/L. Koch, Bonn 2004, S. 49, 52 (S. 49 = Anfang des Beitrages)
- Zitate als solche mit Anführungsstrichen kennzeichnen und die Quelle nennen.
- Wie trage ich vor? Rhetorische Kniffe (vgl. z. B. Fritjof Haft, Juristische Rethorik, Freiburg 1978; Aristoteles, Rhetorik, 4. Auflage, München 1993)
- Vortragszeit testen